



OMNITRACKER



Requirements Management Center

Überblick



- OMNITRACKER Requirements Management Center im Überblick
 - Workflow im Überblick
 - Informationsmodell
 - Dokumentation und Reports
- Leistungsmerkmale
- Anforderungsdefinitionsprozess
- Umsetzungsprozess
- Webportal
- Erweiterungsmöglichkeiten

Effizientes Anforderungsmanagement mit dem OMNITRACKER Requirements Management Center (RMC)

- Werkzeug zur Abdeckung des gesamten Prozesses von der Anforderungserhebung bis zur Abnahme der implementierten Funktionen
- Workflowbasierte Prozesssteuerung
- Generisches Informationsmodell, einfach anpassbar und erweiterbar
- Gemeinsame Plattform für Auftraggeber und Auftragnehmer
- Transparenz der Kommunikation zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer
- HOOD INSIDE-zertifiziert

- Die OMNITRACKER-Plattform zur einfachen Konfiguration und Adaption von Geschäftsprozess-Applikationen.
- Vielzahl vorkonfigurierter, integrierbarer Applikationen (Prozessbausteine).
- Unsere Lösung wächst mit den Zielen und der Reife Ihrer Organisation.
- Schrittweise Erweiterung bestehender Lösungen sowie Umsetzung und Migration weiterer Geschäftsprozesse.

Überblick

- Requirements Management- und Engineering-Prozesswerkzeug, einfache und schnelle Einführung, schneller ROI
- Generisches Informationsmodell, einfach an Kundenprozesse anpassbar
- Unterstützung mehrerer Abstraktionsebenen (z. B. Kunden-, System- und Designanforderungen)
- Sicherstellung des gemeinsamen Verständnisses über ein zu entwickelndes System, dessen Funktionalität und Leistungsmerkmale für Kunde und Auftragnehmer
- Gruppierung und Strukturierung von Anforderungen in Spezifikationen (Dokumente)
- Automatisierte Erzeugung der Dokumentation mit Report- und Druckfunktion für Spezifikationen, Anforderungen und Use Cases
- Dokumentation und Protokollierung aller Interaktionen zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber
- Webzugang für externe Zugriffe (z. B. Auftragnehmerportal)
- Integration weiterer OMNITRACKER-Lösungen

Datenstrukturen und Prozesssteuerung

- Die leistungsfähigen OMNITRACKER-Datenstrukturen unterstützen die Verknüpfung von Anforderungen und deren Veranschaulichung über Abstraktionsebenen hinweg.
- Kontrolle der Vollständigkeit der Ableitungen (Traceability) durch leistungsfähige Filter- und Suchmechanismen
- Rollenbasiertes Berechtigungskonzept
- Workflowbasierte Prozesssteuerung von Spezifikationen, Anforderungen und Use Cases
- Workflowabhängige Eskalationen

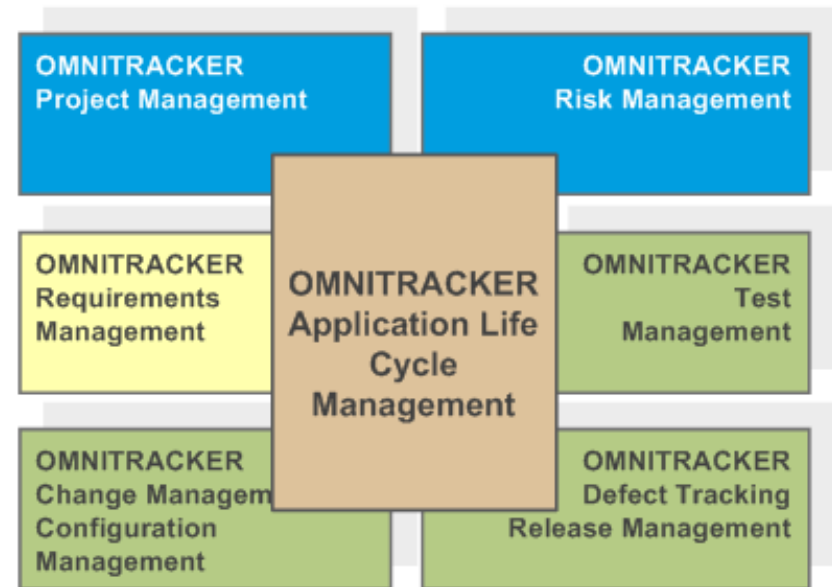
Anforderungsdefinition

- Definition des Systemumfangs (Scoping)
- Management von Stakeholdern, deren Rollen und Interessen
- Erhebung, Spezifikation und Analyse von Anforderungen
- Schnellerfassung von Anforderungen und abgeleiteten Anforderungen im Grid-View (ohne Formularwechsel)
- Management des Review- und Freigabeprozesses
- Verwaltung und Versionisierung von Anforderungen
- Erfassung und Administration von Anwendungsfällen (Use Cases)

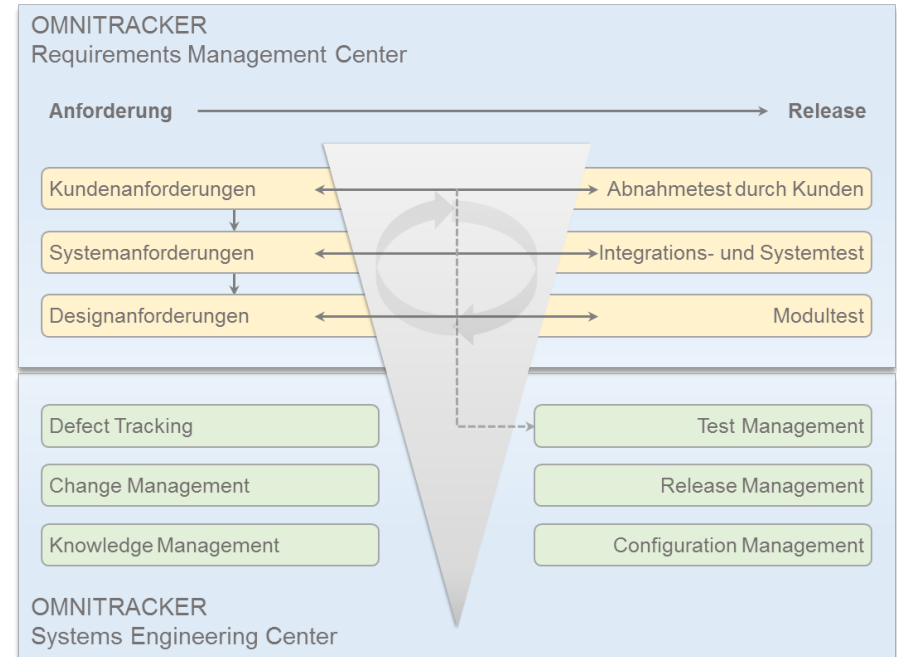
Umsetzung und Implementierung

- Management der Implementierung von Anforderungen
- Bereitstellung zur Abnahme durch den Auftraggeber
- Erfassung und Kommunikation der Testergebnisse
- Abnahme der Implementierung durch den Projektleiter des Auftraggebers

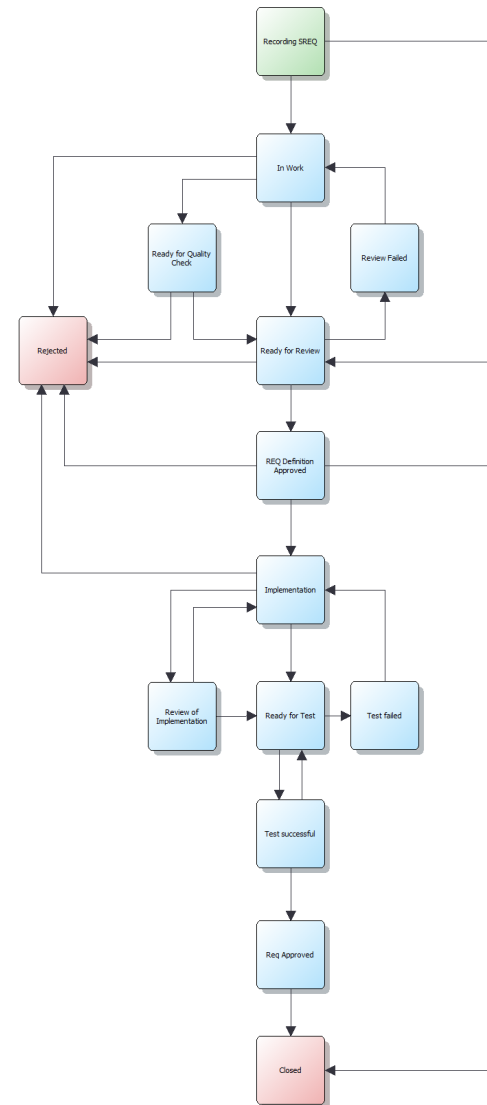
- Um den Level 2 der CMM-Reife zu erreichen, muss eine Organisation mindestens folgende Prozesse eingeführt haben:
 - RM&E-Prozess
 - Projektplanung
 - Projektverfolgung und Projektsteuerung



Durch Integration des OMNITRACKER **Systems Engineering Center** mit OMNITRACKER **Project Management Center** und OMNITRACKER **Requirements Management Center** wird eine "One-Tool Solution" für die SW-Entwicklungsprozesse inklusive Anforderungsmanagement sowie Projekt- und Ressourcenplanung bereitgestellt.



- **Anforderungsdefinition**
 - Erhebung
 - Spezifikation
 - Analyse
 - Review
- **Umsetzung**
 - Implementierung
 - Test
 - Freigabe

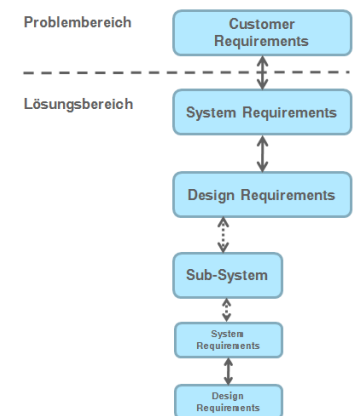


Definition „Anforderung“:

Eine Anforderung ist eine geforderte Eigenschaft eines zu entwickelnden Systems.

Generisch und einfach anpassbar

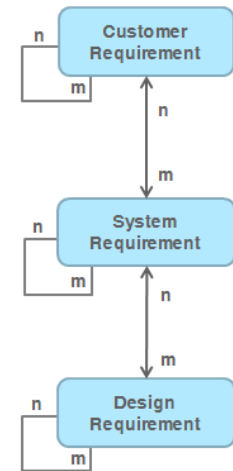
- Das Informationsmodell lehnt sich an Methoden- und Prozessbeschreibungen des generischen HOOD Requirement Management & Engineering (RM&E) Prozesses an.
- Das Informationsmodell beinhaltet die Strukturierung von Anforderungen in mehreren Abstraktionsebenen, wie z. B.
 - Kundenanforderungen (Customer Requirements)
 - Systemanforderungen (System Requirements)
 - Designanforderungen (Design Requirements)



Generisches Informationsmodell (nach HOOD)

- **Kundenanforderung – Customer Requirement (CREQ)**
 - Beschreibung aus Sicht des Kunden, was mit Hilfe des Systems erreicht werden soll.
 - Konkretes Ziel, das durch die Implementierung erfüllt werden muss.
- **Systemanforderung – System Requirement (SREQ)**
 - Beschreibt was geliefert werden muss, um die Kundenanforderungen zu erfüllen.
- **Designanforderung – Design Requirements (DREQ)**
 - Definiert wie die Systemanforderungen im Detail umgesetzt werden.

Hinweis: "xREQ" wird verwendet, wenn ein Bezug auf entweder CREQ, SREQ oder DREQ herzustellen ist.

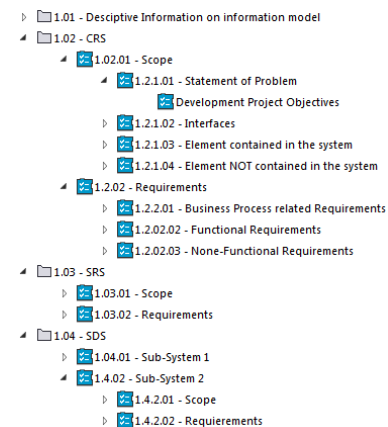


Modellierung der Ableitung von Requirements

Definition „Spezifikation“:

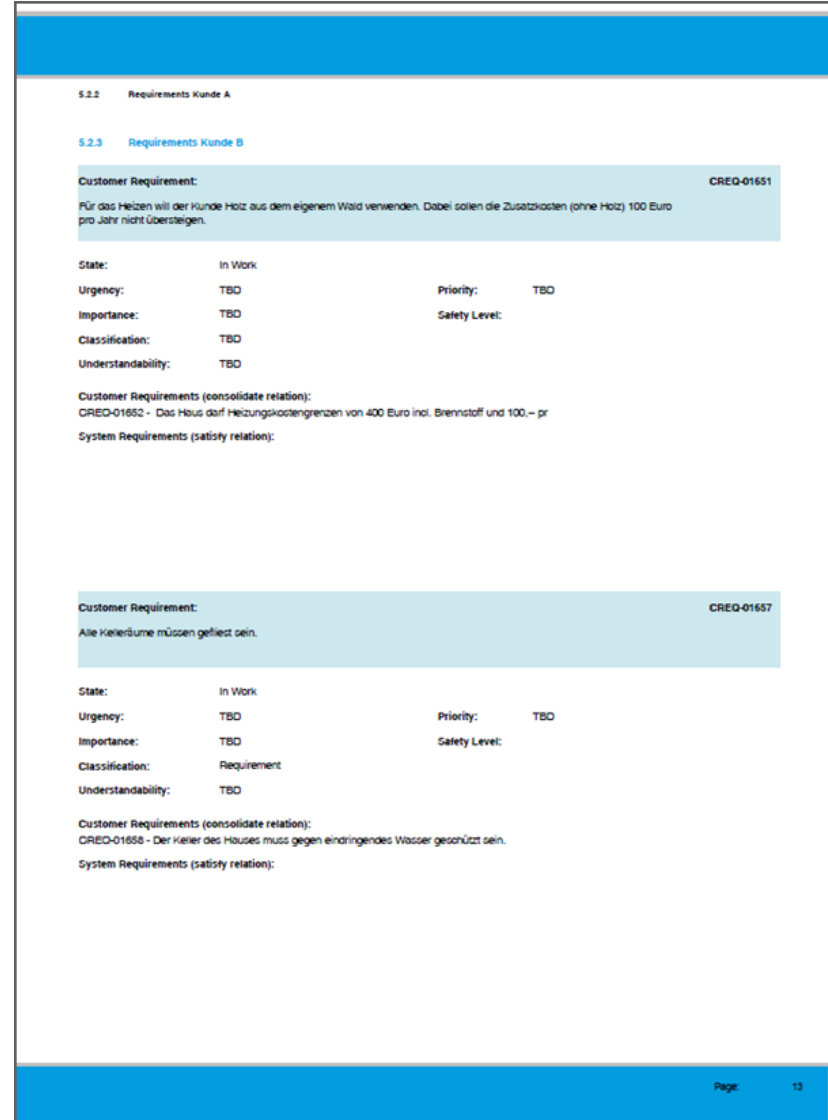
Die Spezifikation ist die Summe der vereinbarten Anforderungen an ein zu entwickelndes System.

- Unterstützung verschiedener Typen der Spezifikationen (Anforderungsdokumente) zur Gruppierung und Strukturierung
 - System (oberste Ebene der Spezifikation)
 - Customer-Requirements-Spezifikationen (CRS)
 - System-Requirements-Spezifikationen (SRS)
 - Design-Requirements-Spezifikationen (DRS)
 - Kapitel (zur Strukturierung der Spezifikation)
 - Sub-System (zur Abbildung von Unterauftragsverhältnissen)



Erzeugung der zur Projektentwicklung notwendigen Dokumente

- Dokumentation erzeugen und in verschiedenen Dateiformaten speichern (z. B. MS Word, PDF, RTF, MS Excel, XML)
- Spezifikation:
 - Umfasst zusammengehörige Anforderungen inklusive aller wesentlichen Attribute
 - Basis des auftraggeberseitigen Reviews zur Freigabe der Implementierung
- Datenblatt Requirement:
 - Ausdruck einzelner xREQs
- Datenblatt Use Case:
 - Ausdruck einzelner Use Cases



5.2.2 Requirements Kunde A

5.2.3 Requirements Kunde B

Customer Requirement: CREQ-01651
Für das Heizen will der Kunde Holz aus dem eigenem Wald verwenden. Dabei sollen die Zusatzkosten (ohne Holz) 100 Euro pro Jahr nicht übersteigen.

State: In Work
Urgency: TBD Priority: TBD
Importance: TBD Safety Level:
Classification: TBD
Understandability: TBD

Customer Requirements (consolidate relation):
CREQ-01652 - Das Haus darf Heizungskostengrenzen von 400 Euro incl. Brennstoff und 100,- pr

System Requirements (satisfy relation):

Customer Requirement: CREQ-01657
Alle Kellerräume müssen gefliest sein.

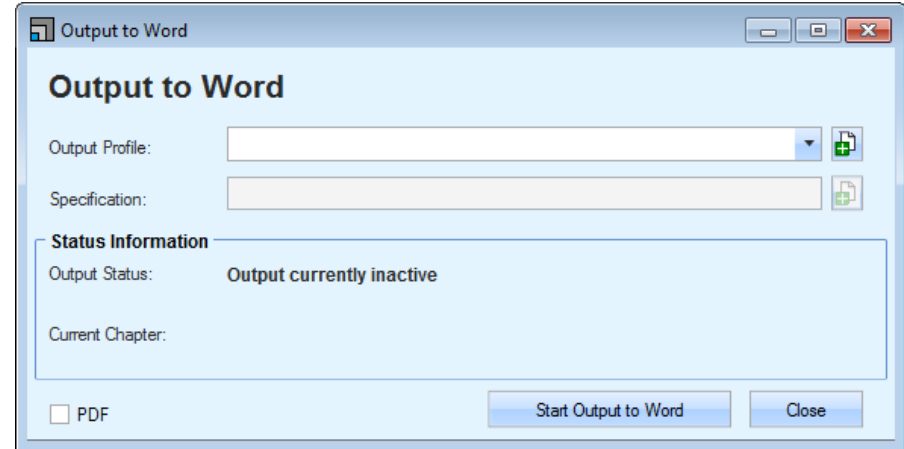
State: In Work
Urgency: TBD Priority: TBD
Importance: TBD Safety Level:
Classification: Requirement
Understandability: TBD

Customer Requirements (consolidate relation):
CREQ-01658 - Der Keller des Hauses muss gegen eindringendes Wasser geschützt sein.

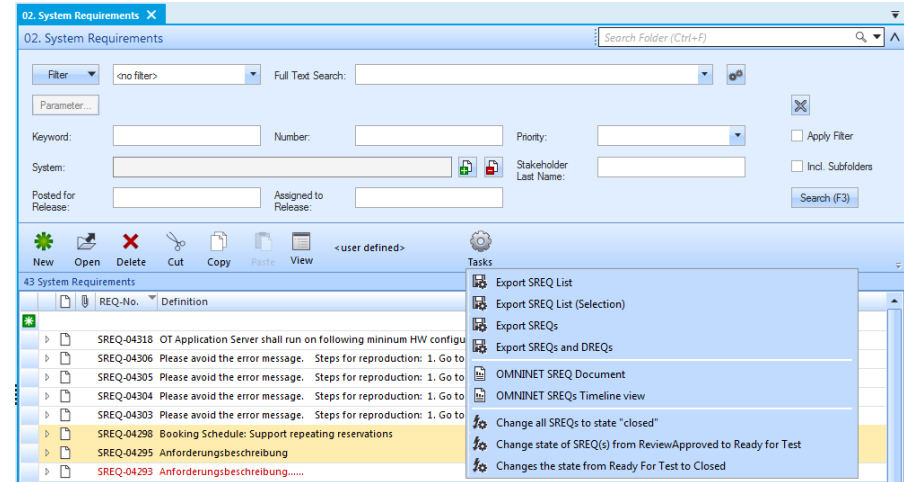
System Requirements (satisfy relation):

Page: 13

- Spezifikationen oder einzelne Kapitel aus OMNITRACKER RMC bequem nach Microsoft Word ausgeben.
- Alle Formatierungen aus den Anforderungen bleiben erhalten.
- In den Requirements enthaltene Grafiken und Screenshots werden in Word eingefügt.
- Konfigurierbar über Microsoft Word-Dokumentvorlagen und Einstellungen in OMNITRACKER
- Leicht konfigurierbar, welche Feldinhalte aus den Anforderungen in Microsoft Word übernommen werden sollen
- Aufruf direkt über die Spezifikation oder über die Shortcut-Leiste



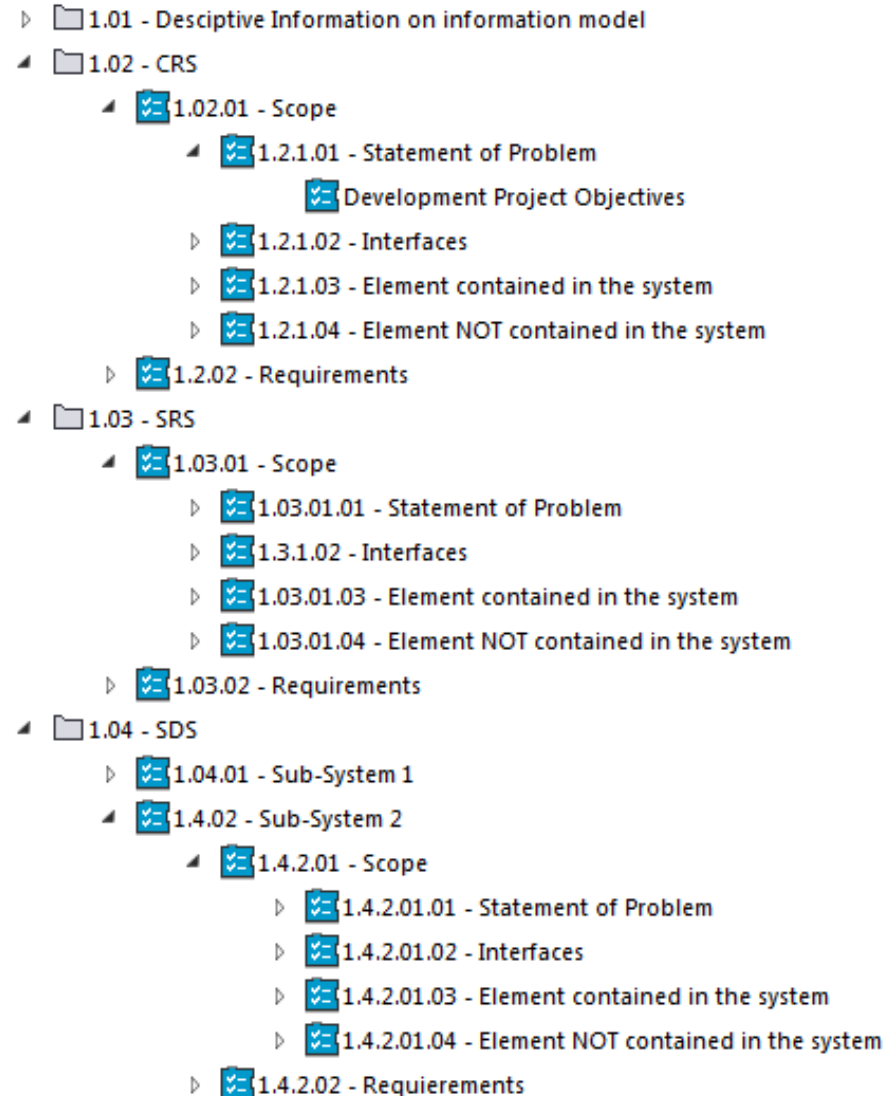
- Export und Import von Anforderungen in weitere OMNITRACKER-Instanzen
- Einfache und flexible Anpassung bestehender Reports
- Erstellung weiterer benutzerdefinierter Reports und Export dieser an individuelle Schnittstellen
- Generischer Excel-Import für Kunden- und Systemanforderungen



- Der Anforderungsdefinitionsprozess umfasst zwei wesentliche Bereiche:
 - Definition des Systemumfangs (Scoping)
 - Definition von Anforderungen
- Der Prozess durchläuft i.d.R. mehrere Iterationen
- Die Iterationen im Prozess schließen alle Ebenen ein, so ist z. B. eine parallel laufende Spezifikation von Kunden- und Systemanforderungen möglich.
- Prozessfortschritt ist aus dem Workflowzustand ableitbar

Definition des Systemumfangs (Scoping)

- Abgrenzung des Entwicklungsgegenstandes
- Identifikation der Funktionsblöcke/Teilsysteme
- Identifikation der Schnittstellen des Systems
- Identifikation der Stakeholder, ihrer Rolle und Priorität
- Scoping ist auf jede Abstraktionsebene der Anforderungen (wie z. B. Kunden-, System- und Designanforderungen) anwendbar.

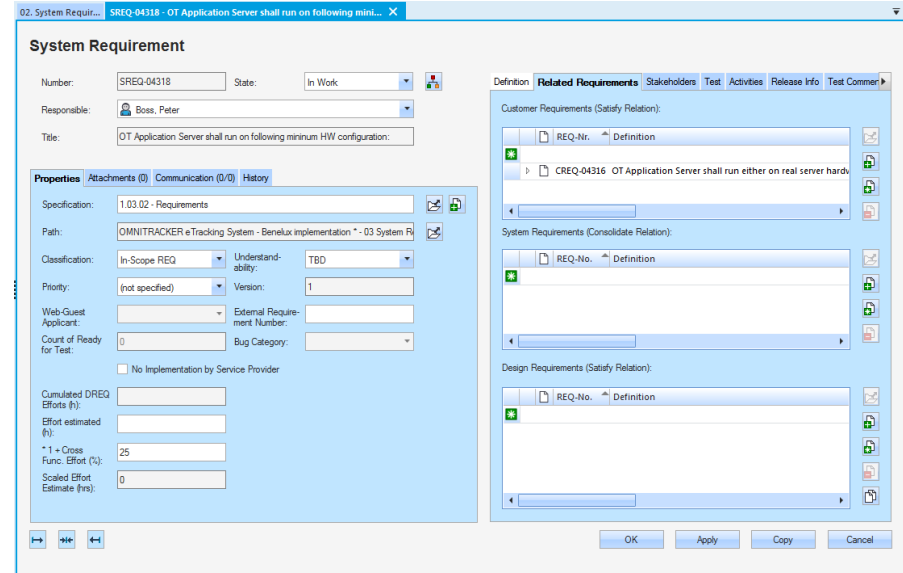


Definition von Anforderungen

- Anforderungen erheben
- Anforderungen spezifizieren
- Anforderungen analysieren und bewerten
- Anforderungen einem Review unterziehen

Formular Systemanforderung (System Requirement)

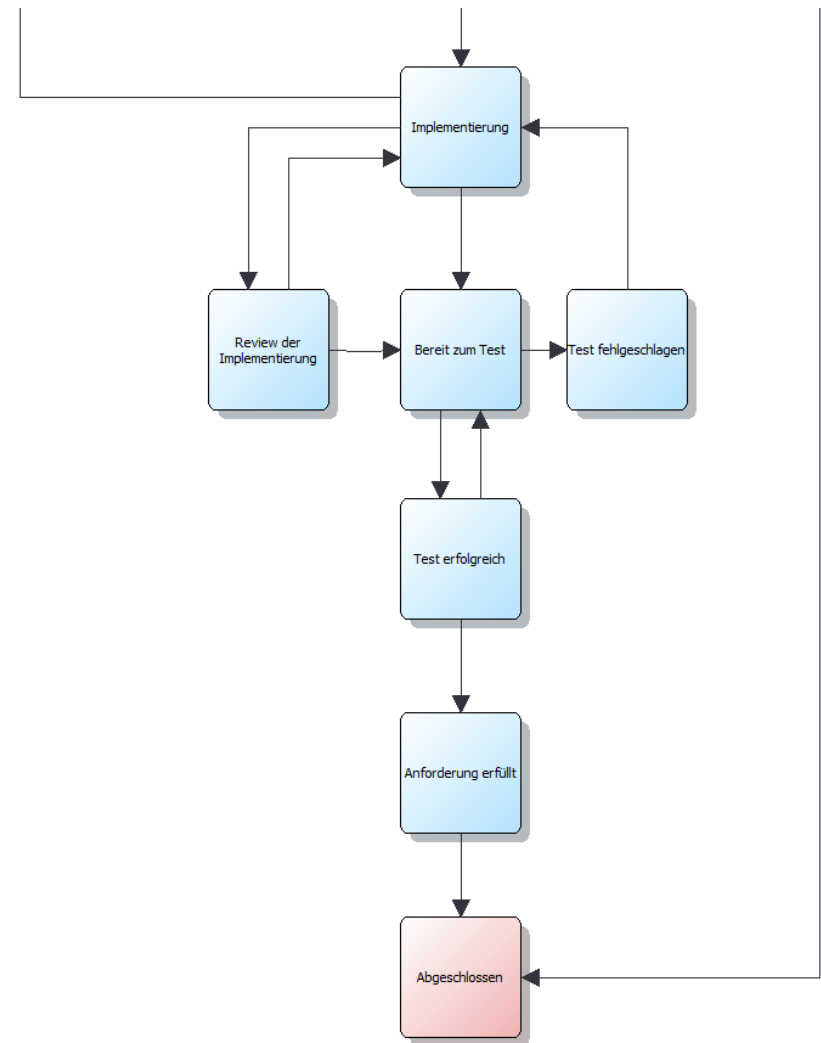
- Abstraktionsebenen sind auf einen Blick erkennbar
- Ableitung und Zuordnung von weiteren Anforderungen



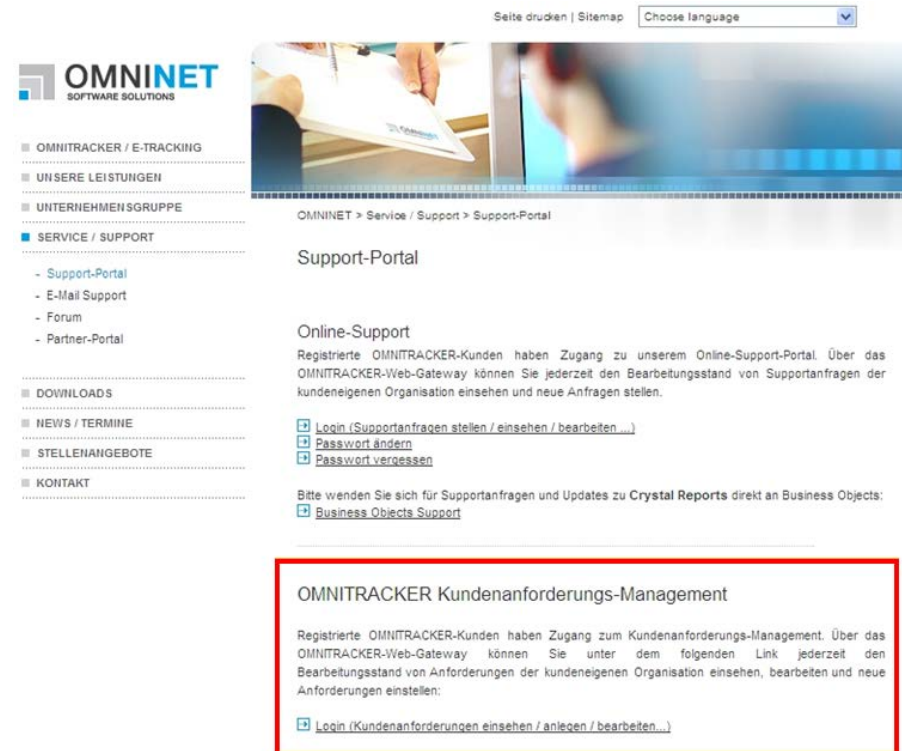
The screenshot displays the 'System Requirement' form in the OMNITRACKER application. The form is titled 'System Requirement' and is for requirement SREQ-04318, which is currently in 'In Work' state. The responsible person is 'Boss, Peter'. The title is 'OT Application Server shall run on following minimum HW configuration:'. The form is divided into several sections: 'Properties', 'Attachments (0)', 'Communication (0/0)', and 'History'. The 'Properties' section includes fields for 'Specification' (1.03.02 - Requirements), 'Path' (OMNITRACKER eTracking System - Benelux implementation - 03 System R), 'Classification' (In-Scope REQ), 'Understanding' (TBD), 'Priority' (not specified), 'Version' (1), 'Web-Guest Applicant', 'External Requirement Number', 'Count of Ready for Test' (0), and 'Bug Category'. There are also fields for 'Cumulated DREQ Efforts (h)', 'Effort estimated (h)', 'Func. Effort (%)' (25), and 'Scaled Effort Estimate (hrs)'. The right side of the form shows a 'Definition' tab with a list of requirements, including 'REQ-04316 OT Application Server shall run either on real server hard...'. The form has 'OK', 'Apply', 'Copy', and 'Cancel' buttons at the bottom right.

Implementierung der Funktionalität des Systems

- OMNITRACKER RMC ergänzt die HOOD RM&E-Methoden und Prozessbeschreibungen zur Anforderungsdefinition um den Prozess der Implementierung der in den Anforderungen beschriebenen Funktionalität.
- Basis der Implementierung bilden die Designanforderungen.
- Aktivitäten des Umsetzungsprozesses
 - Implementierung
 - Test
 - Abnahme der Implementierung

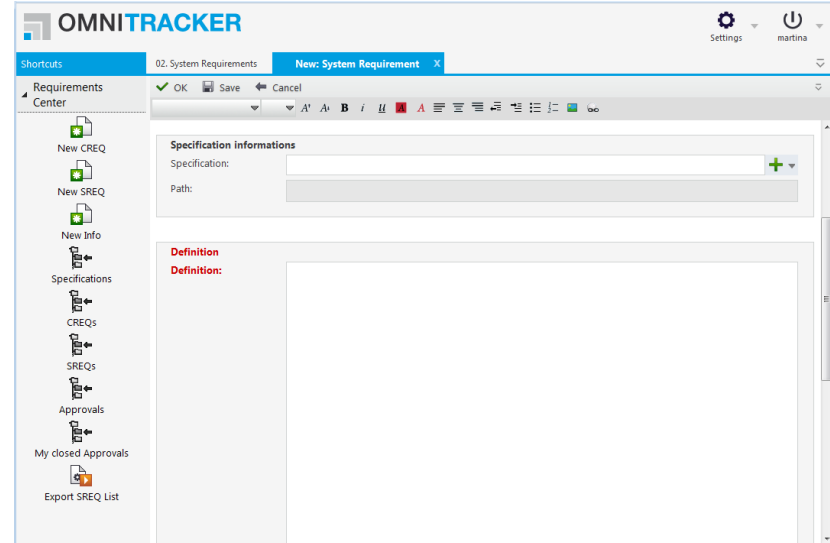


- Externe Benutzer greifen per Webportal auf das OMNITRACKER Requirements Management Center zu.
- Alle Interaktionen und die Kommunikation zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer sind transparent und werden protokolliert.
- Auf Wunsch wird Mitarbeitern des Auftraggebers ein Zugang freigeschaltet, um aktiv an der Bearbeitung, dem Test und der Abnahme von Anforderungen teilzunehmen.

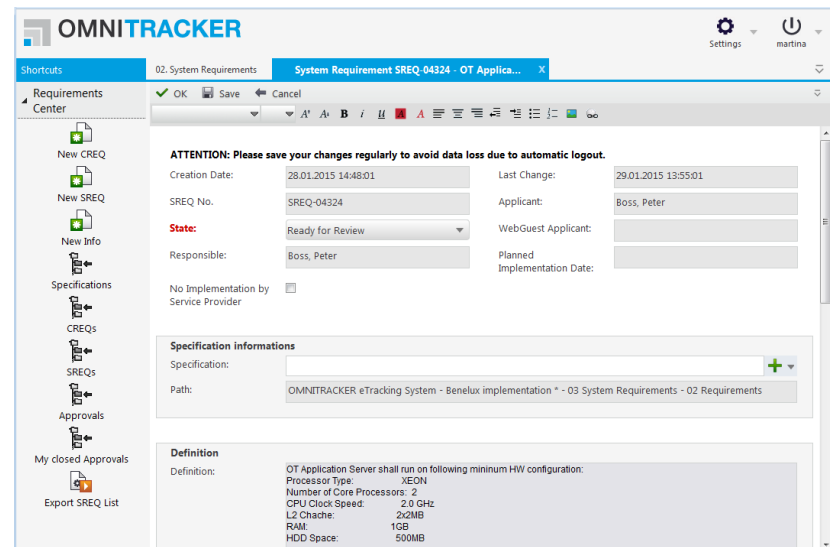


The screenshot displays the OMNINET Software Solutions website. The top navigation bar includes 'Seite drucken | Sitemap' and a 'Choose language' dropdown menu. The main content area is titled 'Support-Portal' and features a section for 'Online-Support'. This section informs registered customers about access to the online support portal and provides links for 'Login (Supportanfragen stellen / einsehen / bearbeiten ...)', 'Passwort ändern', and 'Passwort vergessen'. Below this, there is a link for 'Business Objects Support'. A red rectangular box highlights a section titled 'OMNITRACKER Kundenanforderungs-Management', which provides information about customer request management and includes a link for 'Login (Kundenanforderungen einsehen / anlegen / bearbeiten ...)'.

- Die Mitarbeiter des Auftraggebers können
 - neue Anforderungen erstellen
 - ihre existierenden Anforderungen bearbeiten
 - Dokumente als Anhänge hinzufügen
 - Statusabfragen zum Bearbeitungsstand ausführen
 - Den Workflow-Zustand der Anforderungen schalten
- Das Webportal bietet umfangreiche Such- und Filterfunktionen zur effektiven Nutzung des Webportals.

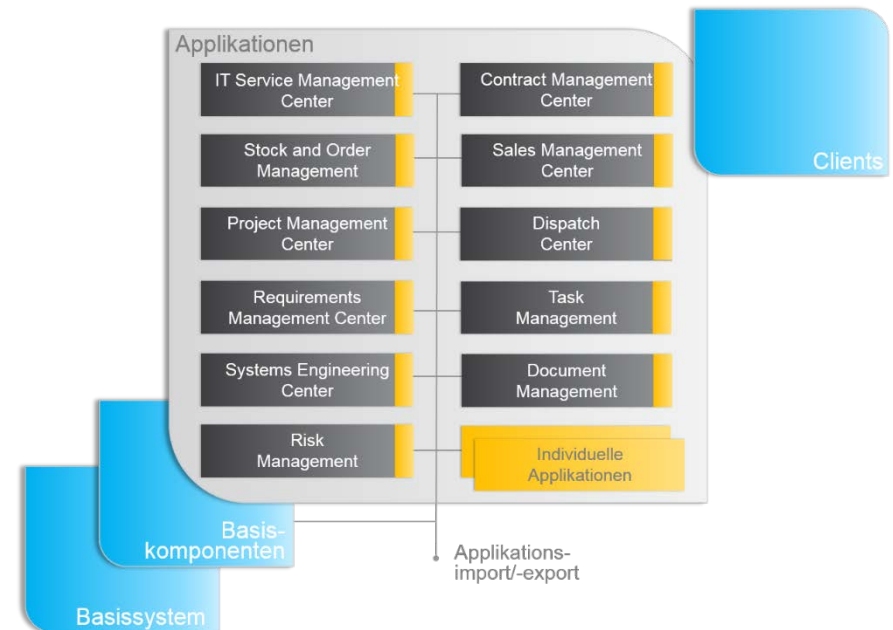


The screenshot shows the 'New System Requirement' form in the OMNITRACKER web portal. The interface includes a top navigation bar with the OMNITRACKER logo, 'Settings', and a user profile 'martina'. A left sidebar contains a 'Requirements Center' with icons for 'New CREQ', 'New SREQ', 'New Info', 'Specifications', 'CREQs', 'SREQs', 'Approvals', 'My closed Approvals', and 'Export SREQ List'. The main content area has a title bar '02. System Requirements' and a tab 'New: System Requirement'. Below the title bar are 'OK', 'Save', and 'Cancel' buttons. The form fields include 'Specification informations' with a 'Specification' dropdown and a 'Path' text field. A 'Definition' section is visible below, with a 'Definition:' label and a large text area.



The screenshot shows the 'System Requirement SREQ 04324 - OT Applica...' form in the OMNITRACKER web portal. The interface is similar to the previous screenshot, with the same top navigation and left sidebar. The main content area has a title bar '02. System Requirements' and a tab 'System Requirement SREQ 04324 - OT Applica...'. Below the title bar are 'OK', 'Save', and 'Cancel' buttons. The form fields include an 'ATTENTION: Please save your changes regularly to avoid data loss due to automatic logout.' warning, 'Creation Date: 28.01.2015 14:48:01', 'Last Change: 29.01.2015 13:55:01', 'SREQ No.: SREQ-04324', 'Applicant: Boss, Peter', 'State: Ready for Review', 'Responsible: Boss, Peter', 'WebGuest Applicant:', 'Planned Implementation Date:', and 'No Implementation by Service Provider' checkbox. The 'Specification informations' section has a 'Specification' dropdown and a 'Path' text field containing 'OMNITRACKER eTracking System - Benelux implementation - 03 System Requirements - 02 Requirements'. The 'Definition' section has a 'Definition:' label and a large text area containing hardware configuration details: 'OT Application Server shall run on following minimum HW configuration: Processor Type: XEON, Number of Core Processors: 2, CPU Clock Speed: 2.0 GHz, L2 Cache: 2x2MB, RAM: 1GB, HDD Space: 500MB'.

- OMNITRACKER Requirements Management Center lässt sich problemlos in bestehende OMNITRACKER-Installationen integrieren.
- Integration weiterer OMNITRACKER-Lösungen, wie z. B. OMNITRACKER Systems Engineering Center oder OMNITRACKER Project Management Center.



Fragen?



OMNINET GmbH

D-90542 Eckental
sales@omninet.de – <http://www.omninet.de>

OMNINET Austria GmbH

A-1010 Wien
sales@omninet.at – <http://www.omninet.at>

OMNINET Technologies NV/SA

B-3018 Leuven
sales@omninet.be – <http://www.omninet.be>

OMNINET Nederland

NL-2517 Den Haag
sales@omninet.nl – <http://www.omninet.nl>

OMNINET OOO (Russia and CIS)

RUS-Moscow 121099
sales@omninet.ru – <http://www.omninet.ru>

OMNINET GmbH (Schweiz)

CH-8808 Pfäffikon
sales@omninet.ch – <http://www.omninet.ch>

OMNINET USA

US-New York, NY 10011
sales@omninet.biz – <http://www.omninet.biz>

